

[3935.] Die Herren Verleger von Volks-Kalendern ersuche ich hiermit gleich nach Erscheinen mir mit erster Post 50 Anzeigen, 6 Subscriptionslisten und Plakate von allen Kalendern für 46 zu senden. Sollte ich es für zweckmäßig finden in dem bei mir erscheinenden Kreisblatte Anzeigen beizulegen, so werde ich sofort mehr nachverlangen.

Schweidnitz, im Mai 1845.

Ludw. Heege.

[3936.] An die deutschen Buchhändler. \*)

Die reformirende Bewegung in der katholischen Kirche hat — wie das bei dem hohen Bildungszustande unseres Volkes und der erwachten großen Theilnahme an allen wichtigen Zeitfragen nicht anders möglich war — eine große Anzahl die neue Kirchenreform behandelnder Schriften hervorgerufen. Verdienen und verlangen diese Schriften nun die Theilnahme eines jeden Mannes von Bildung, so nehmen sie doch das Interesse der deutsch-katholischen Gemeinden und ihrer einzelnen Glieder ganz besonders und in noch höherm Grade in Anspruch. Aber dieselben alle anzuschaffen übersteigt bereits die Kräfte des Einzelnen und selbst die Gemeinden haben noch zu viel mit der Begründung ihrer Existenz zu thun, als daß sie auch nur einen Theil ihrer noch schwachen Mittel der Anschaffung dieser Schriften zuwenden könnten.

War aber Unwissenheit von jeher ein Mittel der Hierarchie, welches sie auch heute noch anwendet und zu erhalten strebt, und müssen daher die deutsch-katholischen Gemeinden vorzüglich trachten, ihren Gliedern durch Belehrung die Ueberzeugung zu verschaffen, daß der Schritt, zu welchem das Gewissen sie gedrängt, auch moralisch und rechtlich vollkommen begründet ist, so hat der Wunsch der Unterzeichneten

Eine vollständige Sammlung aller die neue Kirchenreform betreffender Schriften anzulegen auch noch eine andere Begründung:

Es sind meistens Flugschriften, welche über den in Rede stehenden Gegenstand erscheinen, die gar bald verschwunden und vergessen sind, denn wenn auch ihre wissenschaftliche Bedeutung ihnen ein Recht auf dauernde Aufmerksamkeit giebt, so werden sie doch gar bald von andern verdrängt und die Lebhaftigkeit der Tagesdebatte schiebt sie unverdient bei Seite. Wer sich aber einigermaßen um die Literatur bekümmert hat, der weiß, welche unermessliche Schatz in vielen Streitschriften über die erste Reformation verloren gegangen ist und muß wünschen und trachten, die Wissenschaft vor einem ähnlichen Verluste zu bewahren.

\*) Die Buchhändler-Organe werden höflichst um gefällige Verbreitung dieser Bitte ersucht.

Der unterzeichnete Vorstand der hiesigen deutsch-katholischen Gemeinde wünscht also durch eine vollständige Sammlung aller die neue Kirchenreform betreffenden Schriften sowohl der Gemeinde Mittel zu vollständiger Belehrung, als der Wissenschaft einen Mittelpunkt für die Schriften selbst zu bieten, auf dessen Erhaltung die größte Sorgfalt verwendet werden soll.

Wir sind überzeugt, daß wir an die oft geprüfte und bewährte Großmuth der deutschen Buchhändler keine Fehlbilte richten, wenn wir sie hiermit ersuchen

uns von allen in ihrem Verlage erschienenen und noch erscheinenden, auf die neue Kirchenreform bezüglichen, gleichviel ob für oder gegen dieselbe Parthei nehmenden Schriften ein Gr. gefälligst übersenden zu wollen.

Leipzig, d. 25. Mai 1845.

Der Vorstand der deutsch-katholischen Gemeinde.  
Moriz Bauschke. Robert Blum. Dr. Carl Hottenroth.  
Joh. N. Tröndlin. Johann Tschermann.

[3937.] Bei Vertheilung von Inseraten

bitte ich meine Thätigkeit durch Zusendung von Anzeigen zum Abdruck für die hiesige Zeitung oder das Wochenblatt gütigst zu unterstützen, oder bei Vergebung an eine andere Handlung meine Firma mit zu nennen.

Bremen. Achtungsvoll  
N. D. Geisler.

[3938.] Inserate

für das in Dresden, dessen Umgegend und den Provinzen in 2500 Exemplaren verbreitete Volksblatt, die Sächs. Dorfzeitung, die Zeile zu 1 Neugroschen, nimmt an und verrechnet die Buchhandlung von  
Friedrich Fleischer in Leipzig.

[3939.] Ein belletristischer Verlag.

der sich gut zur Gründung eines neuen Etablissements eignet, ist zu billigem Preise zu verkaufen. Derselbe umfaßt nur gute und gangbare und in der neueren Zeit (bis zum Schluß des vorigen Jahres) erschienene Artikel. Kaufpreis ca. 2000  $\text{fl}$  baar. Reflectirende erhalten nähere Auskunft durch E. Wagner, lange Straße Nr. 17, in Leipzig.

[3940.] Es ist uns ein Manuscript

Begleitet in sämtliche Gesangbücher der deutschen evangelischen Kirche, um die für jede Art christlicher Betrachtung mit den Sonn- u. Festtags-Evangelien und Episteln übereinstimmenden, und zu den anderen religiösen Feierlichkeiten passenden Lieder zu finden. Von E. F. Nieprach.

zum Verkauf übergeben. Hierauf Reflectirende erfahren das Nähere durch  
W. W. Siebert in Soldin.

Leipziger Börse am 2. Juni 1845.

Curse im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	140%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99%
Bremen pr. 100 $\text{fl}$ Ladr. à 5 $\text{fl}$	k. S. 111 7/8 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150 3/4 2 Mt. 149 3/4	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. — 3 Mt. 6.25 3/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 3/4 2 Mt. 79 3/4 3 Mt. 79%	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	104 1/2
Augustd'or à 5 $\text{fl}$ à 1/35 Mk. Br. u. à 21 K.	—	—
8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{fl}$ idem auf 100	—	—
And. ausländ. Louisd'or à 5 $\text{fl}$ nach	—	—
geringerem Ausmünzfusse . . auf 100	—	11 3/4
Holland. Duc. à 3 $\text{fl}$ . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 3/4
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6
Passir. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Conv. Spec. u. Gold. . . . . d <sup>o</sup> .	—	4 1/2
idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
<b>Staatspapiere, Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	95
à 3% im } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	99
14 $\text{fl}$ Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	99
à 3 1/2% im } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . .	—	—
14 $\text{fl}$ Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine	97 1/2	—
à 3% im } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	—
20 fl. Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	95
à 3% im } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	—
14 $\text{fl}$ Fuss } kleinere . . . . .	—	99 3/4
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 $\text{fl}$ . . . .	100 1/2	—
à 3 1/2% } v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	100
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .	—	108 1/2
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 1/2%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	100	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2%	—	96
(300 Mk. Bco. = 150 $\text{fl}$ ) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	117 3/4
à 5% } laufende Zinsen	—	106 1/4
à 4% } à 103% im 14 $\text{fl}$ Fuss	—	81 1/2
à 3% } . . . . .	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . . .	—	—
Leipz.-Bank-Actien à $\text{fl}$ 250 pr. 100	—	162
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à $\text{fl}$ 100 pr. 100	—	130 1/2
Sächs.-Bair. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	96
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	111
Chemn.-Risaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	102
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	99 3/4
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . incl. Div.	—	—
Scheine d <sup>o</sup> . . . . . pr. 100	—	181 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Vorst. des Thür. Kreisvereins. — Bekanntmachung des Aussch. des Stuttg. Buchhändlervereins. — Neuigkeiten des deutschen Buchh. — Die Begründung einer deutschen Buchhandlung in den Vereinigten Staaten betr. — Todesfall (Aug. Ludw. Schumann). — Neuigkeiten der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 3865 — 3940.

Arnz & Co. 3867.	Engelmann in L. 3920.	Erine in P. 3875.	Logier 3909.	Schaub 3916.	Tauchnitz jun., B. 3899.
Ueber & Co. 3930.	Fleischer, Fr. 3882. 3938.	Helbig 3894.	Ludhardt'sche B. 3931.	Scherz, Gebr. 3918.	Verlagscompt. in Gr. 3902.
Hädeker in Essen 3888.	Frommann 3890.	Helwing'sche Hofb. 3933.	Mechetti am. Carlo 3897.	Schred 3907.	Vincent 3879.
Walz'sche B. 3869.	Geisler in Br. 3901. 3906.	Herold'sche B. 3914.	Meyer & Zeller 3896.	Schubmann in Br. 3878.	Volger & Klein 3915.
Bonnier 3876.	3912. 3937.	Hoffmann in Gr. 3913.	Mohr, Ernst 3917.	Schultzeß 3880.	Vorst. der deutsch-kath. Ge-
Brauns 3886.	Gerkenberg'sche B. 3924.	Jakowik 3889.	Riese in S. 3903.	Schweitsche & Sohn 3868.	mende i. L. 3936.
Brockhaus Gr. Conto 3912.	Goar 3868.	Kalbersberg 3885.	Rölcke 3904.	3883. 3893.	Woh in L. 3908.
Buchh. des Lesecab. 3865. 3891.	Goedsche Sohn 3871.	Kirchner 3892.	Dehler 3905.	Schwicker 3887.	Wagner, G. 3929.
Gotta'sche B. 3919.	Gröning'sche B. 3881.	Klemann 3898.	Paulin 3884.	Siebert 3940.	Weise in Gr. 3911.
Gbner & Seubert 3921.	Gumprecht 3874.	Klemann & Cassar 3886.	Rambold's Hofkunstb. 3877.	Stechert 3934.	Weiß in Gr. 3900.
Ed & Co. 3873.	Heege 3935.	Liesching & Co. 3910.	Sanne & Co. 3870.	Stern & Co. 3872. 3895.	Woydm 3922. 3923. 3925.
					3926. 3927. 3928. 3939.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.

